2. Herren – VfB UT Kiel III

4:2 (2:1)

08.11.2014

Derbysieg gegen UT Kiel III

Samstag, 08.11.2014, endlich wieder Matchday! Pünktlich um 11:30 Uhr erschien der 18-köpfige und entschlossene Kader um Coach Kolibius auf dem PPP, um sich intensiv und konzentriert auf das Derby vorzubereiten. Marco „Jurado“ Rehders hatte passend für den Anlass und zu seinem Comeback extra einen Matchtrailer geschnitten. Aufgrund diverser Copyright-Unklarheiten bleibt dieser allerdings im Kreise der Mannschaft und wurde vor dem Aufwärmen in der Kabine präsentiert.

Um Punkt 13 Uhr ertönte die Pfeife des Unparteiischen auf dem Wüstenplaneten B-Platz des PPP. Folgende Mannschaftsaufstellung schickte Coach „Kolo“ in die Schlacht: Martinen, Dr. Eilich, Hille, den schönen Holländer Nico, Ars Geyer, Chrissi, Markuuus A., jÖl, Maxi, Tille und Nille.

Bereits in der Anfangsphase wurde der KMTV überrascht, denn das Konzept vorne anzulaufen, zu pressen und den Gegner bereits in dessen Hälfte zu attackieren, schlug fehl. Die UT-Spieler zeigten sich bis in die Haarspitzen motiviert, ließen Ball und Gegner laufen und waren klare Zweikampfsieger. Die 11. Minute: Der Angriff wurde durch UT über die rechte Seite wieder ins Zentrum gelegt, ein strammer Schuss schlug auf dem Querbalken des Gehäuses um Martinen herum ein, UT-Kapitän Bludau reagierte am schnellsten und ließ Martinen keine Chance, 1:0 UT. Es folgten mehrere Angriffe von UT, welche jedoch knapp das Tor verfehlten oder rechtzeitig durch die KMTV-Abwehr verhindert werden konnten. Spielerisch blieb die „Kolo-Elf“ hinter den Erwartungen zurück, so dass sich bereits abzeichnete, dass heute der lange Ball spielentscheidend sein könnte. Trotzdem folgte eine leichte Druckphase des KMTV in Form von zwei aufeinander folgenden Eckbällen. Die zweite Ecke konnte nicht sonderlich gut geklärt werden, der KMTV spielte sich auf der linken Seite fest, ein leichter Rückpass Richtung Ars G. und ein durchstartender Chrissi sorgten wie aus dem Nichts für Jubelschreie am Westring. Ars flankte aus gut 30 m einen scharfen Ball in Richtung des heute prächtig aufgelegten Chrissi. Dieser verfehlte jedoch den Ball und das Runde schlug in der unteren rechten Seite vom Tor des UT Keepers ein. Zack. Bum Bäng. 1:1. Ab jetzt hieß es "Vollgas". Zwar bestimmte UT weiterhin die meisten Geschehnisse und Zweikämpfe, doch kurze Zeit später jubelte erneut die Kolo-Elf. Die 42. Minute: Ein wuchtiger 70-m-Abstoß von Kapitän „Dr. Eilich“ schickte Nille in den Lauf. Dieser wackelte mit 2 Hüftschwenkern souverän seine zwei Gegenspieler aus und drosch den Ball eiskalt ins lange Eck. 2:1 KMTV, Spiel gedreht! Mit dieser Führung ging es zum Pausentee.

Nach sachlicher Analyse und feuriger Ansprache begann die zweite Halbzeit. Der KMTV wurde nach wie vor mit Angriffen überrollt und konnte sich nur mit dem „langen Hafer“ befreien. Es folgte das Tor des

Tages. Auf der linken Seite wurden einige Pässe von UT gespielt, die sich so in gefährlicher Position zum Strafraumeck befanden. Eine Klärungsaktion brachte folglich den Einwurf für UT. Ein Wurf, ein Brustkontakt außerhalb des 16-ers und ein Fallrückzieher überraschtne nicht nur den KMTV, sondern auch die Fans. Der Ball stieg über Martinens Hand und fiel halbhoch in die lange Ecke … Traumtor! Jubel auf der einen Seite, Ernüchterung auf der Seite der Heimmannschaft. Jetzt hieß es: "Arsch hoch und Gras fressen". Es wurde gefightet, geackert, gekämpft, Gras gefressen und (leider auch) getreten. Viele Fouls auf beiden Seiten machten nun das Spiel zu einem Graus. Der Schiedsrichter hatte leider den Überblick verloren, ließ sich anstecken und verteilte gelbe Karten wie die Jecken beim Karneval Kamelle. In der 77. Minute wurde allerdings wieder gefeiert – Tor für den KMTV! Mal wieder war es Kapitän „Dr. Eilich“, der den Ball zunächst einige Meter in die gegnerische Hälfte trieb und seine Mitspieler in der Spitze suchte. Ars G. sowie Timo S. starteten in eine Lücke, wirbelten so ein großes Loch in den 16-er und der Ball wurde butterweich und mustergültig geflankt. Der rote Baron Nille hatte Zeit den Ball kontrolliert anzunehmen und verlud den UT-Keeper erneut. 3:2 KMTV. Danach folgte ein Gänsehautmoment: Nach gefühlter Ewigkeit war es Marco „Jurado“ Rehders, der sein Comeback in einem Heimspiel gab. Die Menge applaudierte. (Wir heißen Marco wieder im Spielerkreis herzlich Willkommen und wünschen ihm eine lange verletzungsfreie Zeit.) Die Partie ging in die Schlussphase, wobei das Chancenplus immer noch auf Seiten der UT-er war. Pfosten und Latte retteten und der UT-Torwart verließ seinen Kasten, um bei den Ecken für die nötige Torgefahr zu sorgen. In der 90. Minute dann der Schlusspunkt: Ecke UT, Befreiungsschlag Dr. Eilich, Tille trieb den Ball ab der Mittellinie in Richtung des leeren Tores und schob lässig zum 4:2-Endergebnis ein.

Da war er, der Derbysieg! Drei wichtige Punkte beschließen für die Kolo-Elf die Hinrunde. Mit nun 37 Zählern nach 14 Spielen auf dem Konto liegt der KMTV momentan auf dem 1. Tabellenplatz. Abhängig von Kilia Kiel III, die am 09.11.2014 ihr Spiel gegen Süd Kiel II bestreiten, könnte die Herbstmeisterschaft zugunsten des KMTV ausfallen.

DERBYSIEG FÜHLT SICH GEIL AN!!!

Heja KMTV!

Fotos vom Spiel








